

WIE WIRD MAN IKONOPHIL IN KUNST, WISSENSCHAFT UND RELIGION?*

Von Bruno Latour

La vérité est image, mais il
n'y a pas d'image de la vérité.

Marie-José Mondzain

Prolog: Zwei Verfahren, auf Abwesenheit zu deuten

Auf dem ersten Bild (Abb. 1) sehen wir Bodenkundige im Amazonas, die sich in dem kleinen Restaurant, in dem sie ihre Ausrüstung aufbewahren, um einen Tisch versammelt haben. Sie sprechen über eine Landkarte, oder genauer: über verschiedene aufeinander gelegte Typen visueller Spuren: ein Luftbild und eine Satellitenkarte jenes kleinen Areals des Amazonas, das das Ziel ihrer Expedition darstellt.¹ Die Botanikerin deutet mit ihrem linken Zeigefinger auf eine Stelle auf der Karte, die auch auf der Fotografie zu sehen ist, obgleich sie dort anders aussieht, da sie Graustufen anstelle der eingefärbten und scharf gezeichneten Grenzmarkierungen aufweist. Während der eine Kollege mit seinen Händen und Augen dieselbe Stelle fixiert, sorgt der andere zu seiner Linken dafür, dass sich die Dokumente weder zusammenrollen noch ihre Lage zueinander verändern.

Diese Wissenschaftler befinden sich in einer Landschaft, aber ebenso *beherrschen* sie diese Landschaft durch die Vermittlung der Landkarte. Sie zeigen auf eine Stelle, die sie am kommenden Morgen zu erreichen hoffen; es handelt sich hierbei um das Gelände, auf dem



Abb. 1

* Anm. d. Hg.: Die Originalfassung des vorliegenden Textes lautet: Bruno Latour: *How to be Iconophilic in Art, Science and Religion*, in: *Picturing Science, Producing Art*, ed. by Caroline A. Jones and Peter Galison, New York 1998, 418–440. Anm. d. Ü.: Im folgenden Text werden zentrale Begriffe Bruno Latours wie folgt wiedergegeben: *Mediator* als *Mittler*, *Mediation* als *Vermittlung*, *Intermediär* als *Zwischenglied*, *immutable mobile* als *unwandelbare Bewegtheiten*, *Inskription* mit *Einschreibung* und *Trajektorie* als *Bewegungsspur*.

¹ Vgl. Bruno Latour: *Der Pedologenfaden von Boa Vista – Eine photo-philosophische Montage*, in: *Räume des Wissens – Repräsentation, Codierung, Spur*, hg. von Hans-Jörg Rheinberger, Michael Hagner und Bettina Wähg-Schmidt, Berlin 1997, 213–263.